

Beginn: 19:07 Uhr
 Ende: 20:50 Uhr

Sitzung-Nr: 01/vr/019/2018
 WP.: 2014/2019

NIEDERSCHRIFT
über die am 23.08.2018
im Sitzungssaal des Rathauses der Verbandsgemeinde, Messplatz 1, 76855 Annweiler am Trifels
stattgefundene 19.Sitzung des Verbandsgemeinderates der Verbandsgemeinde Annweiler am
Trifels

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 16.08.2018 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
 Alle Ratsmitglieder wurden am 13.08.2018 schriftlich eingeladen.
 Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 33
 Zahl der Beigeordneten: 3, stimmberechtigte Beigeordnete: 1

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Bürgermeister

Christian Burkhart	
--------------------	--

Erster Beigeordneter

Wolfgang Grötsch	
------------------	--

Beigeordneter und Ratsmitglied

Thomas Kiefer	
---------------	--

Beigeordnete

Christiane Heming-Herzog	
--------------------------	--

Ratsmitglieder

Martin Berberich	abwesend ab 21:05 Uhr (TOP 17)
------------------	--------------------------------

Iris Grötsch	
--------------	--

Hermann Hahn	anwesend ab 19:35 Uhr (TOP 10)
--------------	--------------------------------

Werner Kempf	
--------------	--

Klaus Kirsch	
--------------	--

Thomas Munz	
-------------	--

Hans Bosch	
------------	--

Thomas Dietrich	
-----------------	--

Ursula Heck	
-------------	--

Thomas Hierschbiel	
--------------------	--

Christiane Huber	
------------------	--

Wolfgang Krüger	
-----------------	--

Anja Mohra	
------------	--

Jörg Sigmund	anwesend ab 21:05 Uhr (TOP 16.2)
--------------	----------------------------------

Ernst Spieß	
-------------	--

Peter Wittmann	
----------------	--

Florian Conrad	
----------------	--

Rudi Erdle	
------------	--

Dr. Viktor Schulz	
-------------------	--

Matthias Dienes	
-----------------	--

Elisabeth Freudenmacher	
-------------------------	--

Dr. Dagmar Lange	
------------------	--

Werner Schreiner	
------------------	--

Jakob Kopp	
------------	--

Elke Mandery	anwesend ab 19:12 Uhr (TOP 2)
--------------	-------------------------------

Reiner Niederberger	
---------------------	--

Ortsbürgermeister

Reinhard Denny	
----------------	--

Gerhard Hammer	
----------------	--

Harald Jentzer	
----------------	--

Stefan Renno	
Schriftführer	
Marcel Ludwig	
Verwaltung	
Frank Klos	
Angelika Schwamm	
Gabi Spies	
Hans-Peter Spies	
Ferner sind anwesend	
Rheinpfalz-Redaktion Landau	Frau Hörle

Abwesend:**Ratsmitglieder**

Ernst Braun	unentschuldigt
Edwin Gensheimer	unentschuldigt
Michael Martin	entschuldigt
Peter Nöthen	entschuldigt
Dieter Schwarzmann	entschuldigt

Ortsbürgermeister

Heinz Hertel	
Jürgen Munz	entschuldigt
Dominik Rubiano Soriano	

Stadtbürgermeister

Thomas Wollenweber	
--------------------	--

Verwaltung

Anette Braun	
Sven Lehmann	
Reiner Paul	

Tagesordnung:**A. Öffentlicher Teil**

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Verpflichtung eines Ratsmitgliedes
- 3 Wahl eines ordentlichen Mitgliedes in den Ausschuss für Jugend, Senioren und Soziales
- 4 Wahl eines ordentlichen Mitgliedes in den Haupt- und Finanzausschuss
- 5 Wahl eines ordentlichen Mitgliedes in den Rechnungsprüfungsausschuss
- 6 Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Ausschuss für Jugend, Senioren und Soziales
- 7 Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Werkausschuss
- 8 Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Ausschuss für Jugend, Senioren und Soziales
- 9 Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Ausschuss für Jugend, Senioren und Soziales
- 10 Beratung und Beschlussfassung über die Teilnahme der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels am Wettbewerb "Tourismus mit Profil"
- 11 Künftige Holzvermarktung
hier: Grundsatzbeschluss zur Errichtung einer kommunalen Holzvermarktungsgesellschaft
Vorlage: 01/408/III/010/2018
- 12 Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der CDU Thema: "Pestizidfreie Kommune"
- 13 Auftragsvergaben
- 13.1 Erweiterung der Kassensoftware CIP um ein elektronisches Rechnungseingangsbuch
Vorlage: 01/416/V/316/2018
- 14 Anfragen
- 15 Informationen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

1 Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Fragen vor.

2 Verpflichtung eines Ratsmitgliedes

Das Ratsmitglied Sonja Keßler ist aus dem Verbandsgemeinderat ausgeschieden.

Der Bürgermeister verpflichtet Frau Mandery unter Hinweis auf die gesetzlichen Bestimmungen durch Handschlag, gemäß § 30 II GemO, als Ratsmitglied.

3 Wahl eines ordentlichen Mitgliedes in den Ausschuss für Jugend, Senioren und Soziales

Der Verbandsgemeinderat beschließt einstimmig, die folgenden Wahlen (TOP 3 bis TOP 9) mittels Akklamation durchzuführen.

Die FWG-Fraktion schlägt Frau Elke Mandery als Mitglied des Ausschusses für Jugend, Senioren und Soziales vor.

Der Verbandsgemeinderat wählt Frau Elke Mandery einstimmig als Mitglied des Ausschusses für Jugend, Senioren und Soziales.

4 Wahl eines ordentlichen Mitgliedes in den Haupt- und Finanzausschuss

Die FWG-Fraktion schlägt Elke Mandery als Mitglied des Haupt- und Finanzausschusses vor.

Der Verbandsgemeinderat wählt Elke Mandery einstimmig als Mitglied des Haupt- und Finanzausschusses.

5 Wahl eines ordentlichen Mitgliedes in den Rechnungsprüfungsausschuss

Die FWG-Fraktion schlägt Frau Elke Mandery als Mitglied des Rechnungsprüfungsausschusses vor.

Der Verbandsgemeinderat wählt Frau Elke Mandery einstimmig als Mitglied des Rechnungsprüfungsausschusses.

6 Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Ausschuss für Jugend, Senioren und Soziales

Der Tagesordnungspunkt wird vertragt.

7 Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Werkausschuss

Der Tagesordnungspunkt wird vertragt.

8 Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Ausschuss für Jugend, Senioren und Soziales

Dieser Tagesordnungspunkt wird vertragt.

9 Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Ausschuss für Jugend, Senioren und Soziales

Die SPD-Fraktion schlägt Wolfgang Krüger als stellvertretendes Mitglied für den Ausschuss für Jugend, Senioren und Soziales vor.

Der Verbandsgemeinderat wählt Wolfgang Krüger einstimmig als Mitglied des Ausschusses für Jugend, Senioren und Soziales.

10 Beratung und Beschlussfassung über die Teilnahme der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels am Wettbewerb "Tourismus mit Profil"

Der Bürgermeister informiert den Rat über den Wettbewerb „Tourismus mit Profil“.

Dem Rat liegt ein Informationsblatt vor, das die wichtigsten Informationen zum Wettbewerb enthält. Das Informationsblatt liegt der Originalniederschrift bei.

Anschließend stellt Frau Günther vom Büro für Tourismus mit Hilfe einer PowerPoint-Präsentation verschiedene Projekte vor, mit denen die Verbandsgemeinde an dem Wettbewerb teilnehmen könnte.

Der Verbandsgemeinderat beschließt einstimmig, mit einer Enthaltung, an dem Wettbewerb „Tourismus mit Profil“ teilzunehmen.

11 Künftige Holzvermarktung hier: Grundsatzbeschluss zur Errichtung einer kommunalen Holzvermarktungsgesellschaft Vorlage: 01/408/III/010/2018

Vorbemerkung:

Dieser Beschlussvorschlag betrifft zunächst nur den Grundsatzbeschluss über die Absicht, eine kommunale Holzvermarktungsgesellschaft mbH, gemeinsam mit den anderen Städten/Gemeinden, in der Holzvermarktung zu errichten und sich daran zu beteiligen.

Er betrifft insoweit alle diejenigen, die die GmbH „von Anfang an“ mit errichten wollen (Gründungsmitglieder).

Zur eigentlichen Entscheidung über die Gründung einer Holzvermarktungsgesellschaft mbH, nach Durchlaufen des ADD-Verfahrens nach § 92 GemO, wird ein erneuter Beschluss erforderlich.

Die Holzvermarktung durch Landesforsten wird zum 01.01.2019 beendet; die bisherigen Geschäftsbesorgungsverträge wird das Land Ende 2018 insoweit aufkündigen. In der Folge ist für die waldbesitzenden Gemeinden erneut zu entscheiden, wie künftig die Holzvermarktung erfolgen soll.

Das Gesamtkonzept sieht dazu vor, dass die Holzvermarktung für den Kommunalwald künftig über fünf neu zu gründende regionale Holzvermarktungsorganisationen in der Rechtsform der GmbH erfolgt, alternativ durch Erweiterung der bereits vorhandenen Holzvermarktungsorganisationen für den Privatwald (sog. Pilotprojekte).

Beide Vermarktungswege werden mit einer Anschubfinanzierung für die ersten 7 bzw. 5 Jahre versehen; diese wird aus den Mitteln aus dem kommunalen Finanzausgleich finanziert, die bisher Landesforsten zur Erfüllung dieser Dienstleistung erhielt.

Im Falle der waldbesitzenden Ortsgemeinden erfolgt die Holzvermarktung für den gemeindlichen Forstbetrieb gem. § 68 Abs. 5 GemO durch die Verbandsgemeindeverwaltung als Verwaltungsgeschäft; diese erledigt sie jedoch nicht selbst, sondern über die Beteiligung an der neu zu gründenden kommunalen Holzvermarktungsgesellschaft.

Die Verwaltung empfiehlt, auf Grundlage der stattgefundenen Informationsveranstaltungen sowie unter Würdigung der Gesamtumstände, dass die Verbandsgemeinde Annweiler am Tr., zur Sicherstellung der Holzvermarktung, die Kommunale Holzvermarktungsgesellschaft Pfalz in der Rechtsform der GmbH gemeinsam mit den übrigen Städten, Gemeinden bzw. Verbandsgemeinden in der Holzvermarktungsregion errichtet und sich daran als Gesellschafter beteiligt.

Alle Ortsgemeinden unserer Verbandsgemeinde sind entsprechend informiert.

Dadurch wird ein reibungsloser Übergang der Vermarktung des Holzes aus dem Kommunalwald gewährleistet und die laufenden Einnahmen aus dem Holzverkauf sichergestellt. Für die neuen Gesellschaften werden durch großzügige Anschubfinanzierung sowie der Möglichkeit der Übernahme gut geschulten Personals, gute Startbedingungen geschaffen.

Auf die Verbandsgemeindeverwaltung kommen dabei ausschließlich Gesellschafteraufgaben zu, nicht dagegen Aufgaben aus dem Bereich des operativen Geschäfts des Holzverkaufs; dieses wird ausschließlich von dem Personal der Gesellschaft erledigt werden.

Zur Koordinierung des Gründungsprozesses der Holzvermarktungsgesellschaft für unsere Region ist eine Arbeitsgruppe eingesetzt. Die Federführung hat Bürgermeister Olaf Gouasé, Edenkoben.

Der Verbandsgemeinderat befürwortet, dass die Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels zur Sicherung der Holzvermarktung, die nach dem Gesamtkonzept der Lenkungsgruppe vorgeschlagene neue kommunale Holzvermarktungsgesellschaft Pfalz in der Rechtsform der GmbH, gemeinsam mit den übrigen Städten, Gemeinden bzw. Verbandsgemeinden in der Holzvermarktungsregion errichtet und sich als Gesellschafter beteiligt.

Die Verwaltung wird beauftragt, alle zur Gründung erforderlichen Schritte gemäß § 92 GemO und die Vorlage der notwendigen Unterlagen an die ADD zu veranlassen.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit fünf Enthaltungen.

12 Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der CDU Thema: "Pestizidfreie Kommune"

Dem Rat liegt der Antrag der CDU-Fraktion zum Thema „Pestizidfreie Kommune“ vor.

Der Fraktionsvorsitzende der CDU, Herr Kempf, erläutert den Antrag. Die Ratsmitglieder befürworten den Antrag der CDU.

Der Bürgermeister teilt mit, dass auf Flächen der Verbandsgemeinde bisher keine Pestizide verwendet werden.

Es gibt kurze Diskussionen zu einzelnen Formulierungen des Antrages.

Das Ratsmitglied Frau Dr. Lange schlägt vor, die Formulierung im Antrag „chemisch-synthetisch“ zu streichen, womit es keine Einschränkung auf „chemisch-synthetische Pestizide“ gibt und alle Pestizide von dem Antrag erfasst würden.

Das Ratsmitglied Herr Spieß schlägt vor, die Formulierung „ab sofort“ in „weiterhin“ zu ändern. Damit würde verdeutlicht, dass bisher keine Pestizide verwendet wurden.

Der Verbandsgemeinderat beschließt den Antrag der CDU-Fraktion, unter Berücksichtigung der im Sachverhalt aufgeführten Änderungen, einstimmig.

13 Auftragsvergaben

Es liegen keine Auftragsvergaben vor.

13.1 Erweiterung der Kassensoftware CIP um ein elektronisches Rechnungseingangsbuch Vorlage: 01/416/V/316/2018

Zur Umsetzung der Digitalisierung wurde das E-Rechnungs-Gesetz beschlossen. Somit finden sich die Vorschriften zur elektronischen Rechnungsstellung im E-Government-Gesetz des Bundes wieder. Sie treten ab dem 27.11.2018 für Bundesministerien und Verfassungsorgane in Kraft. Für alle übrigen Behörden gilt die Neuregelung ab dem 27.11.2019.

Um zukünftig die gesetzlichen Anforderungen umsetzen zu können ist es erforderlich, dass unser Kassenprogramm CIP Kommunal um das Modul „CIP-Rechnungseingangsbuch in Verbindung mit dem CIP-Archiv“ erweitert wird

Hierzu wurde uns von der Firma mps public solutions GmbH folgendes Angebot unterbreitet:

1. Lizenzen – einmalig

Anzahl	Angebotsthema	Gesamtpreis EUR netto	Wartung monatlich
1	CIP-Rechnungseingangsbuch	4.800,00	96,00
	Gesamtsumme Lizenzen	4.800,00 €	96,00 €

2. *Lizenzen CIP-Archiv Mietmodell (Laufzeit 12 Monate, Kündigungsfrist 3 Monate zum Ablauf Kalenderjahr)*

Anzahl	Angebotsthema	Jahresrate Lizenzen netto	Wartung monatlich
1	CIP-Archiv	1.400,00	140,00
	Gesamtsumme Lizenzen	1.400,00 €	140,00 €

3 Dienstleistungen

Anzahl	Angebotsthema	Einzelpreis EUR netto	Gesamtpreis EUR netto
1 Tag	Organisationsgespräch	1.024,00	1.024,00
4 Tage	Einrichtung/Beratung/Schulung	1.024,00	4.096,00
	Gesamtsumme Orga/Einrichtung		5.120,00 €

Die einmaligen Kosten betragen somit netto **11.320,00 €**

Die monatliche Wartung unserer Kassensoftware erhöht sich um netto **236,00 €**

Der Verbandsgemeinderat beschließt einstimmig die Erweiterung der Kassensoftware CIP Kommunal um die Module CIP-Rechnungseingangsbuch und CIP Archiv incl. Dienstleistung zum Preis von 11.320,- € sowie Erhöhung der monatlichen Wartungspauschale um 236,- € jeweils zuzüglich Mehrwertsteuer.

14 Anfragen

Das Ratsmitglied Frau Dr. Lange möchte gerne wissen, ob die Öffnungszeiten der Grünabfallsammelstelle in Gräfenhausen erweitert werden können.

Der Bürgermeister teilt mit, dass die Kreisverwaltung für die Sammelstelle zuständig ist. Die Anfrage wird an die Kreisverwaltung weitergegeben.

Das Ratsmitglied Spieß fragt nach dem Sachstand der Radwegplanungen zwischen Albersweiler und Queichhambach. Herr Spies von der Verbandsgemeindeverwaltung informiert den Rat anschließend über den aktuellen Sachstand.

Das Ratsmitglied Dietrich stellt die Frage, ob es auf Grund der anhaltenden Trockenheit Probleme mit der Wasserversorgung gab oder gibt. Dem Bürgermeister sind keine Versorgungsprobleme bekannt.

15 Informationen

Dem Rat liegt ein Antrag der Fraktion Bündnis90 / Die Grünen zum aktuellen Sachstand der B10-Ausbauplanungen vor. Der Bürgermeister informiert den Rat mit Hilfe einer PowerPoint-Präsentation ausführlich über den aktuellen Planungsstand.

Des Weiteren informiert der Vorsitzende den Rat über die Umgestaltung des amtlichen Teils im Amtsblatt „Trifels Kurier“. Das Layout wird insgesamt moderner gestaltet. Auch informiert er über einen neu entwickelten Werbeflyer für das Trifelsbad, welcher den Ratsmitgliedern vorliegt.

Bürgermeister Burkhardt teilt mit, dass der Bewilligungsbescheid für die 85 % Förderung der Umbaumaßnahmen des barrierefreien Eingangs des Tourismusbüros eingegangen ist.

Das Sommerfest der Verbandsgemeinde findet am 25.08.2018 statt.

Der Vorsitzende berichtet über ein Dankschreiben des Landrates, Dietmar Seefeld, welcher sich für den Einsatz unserer Rettungskräfte der Feuerwehr bei einem Gefahrgut-Unfall in Ilbesheim bedankt.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Der Schriftführer